



An die  
Bezirksvertretung  
für den 11. Bezirk  
Enkplatz 2  
1110 Wien

# RESOLUTION

der BezirksrätInnen der SPÖ Simmering, eingebracht in der Sitzung der  
Bezirksvertretung am 25. Juni 2025 betreffend:

## **„Weltoffenheit und Toleranz“**

Die Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, ein deutliches Zeichen für Weltoffenheit und Toleranz zu setzen.

Sie bekennt sich klar zur Gleichstellung und Akzeptanz aller Menschen – unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung oder Lebensweis und verurteilt in aller Schärfe die widerrechtliche Entwendung mehrerer Regenbogen-Fahnen an verschiedenen Gebäuden im 11. Bezirk.

### **Begründung:**

Dieser Akt stellt nicht nur eine strafbare Handlung dar, sondern ist auch als ein Angriff auf die Menschenwürde und die Grundwerte unserer Gesellschaft zu werten.

Hass und Intoleranz gegenüber Andersdenkenden oder -lebenden haben in Simmering keinen Platz. Der Bezirk steht geschlossen für ein respektvolles, vielfältiges und solidarisches Miteinander.

Die Regenbogenfahne ist ein klares Bekenntnis zu einer offenen, solidarischen und vielfältigen Gesellschaft. Daher wird diese im Pride-Monat Juni gehisst. Sie steht als Zeichen für Gleichstellung und Akzeptanz sowie gegen Hass und Diskriminierung.

Am 17. Jänner 2025 wurde die Regenbogenfahne an der evangelischen Kirchengemeinde in der Braunhubergasse mit dem Messer von unbekannten Tätern heruntergeschnitten. Bereits in der Vergangenheit wurde diese Fahne beschmiert. In der Nacht zum 2.6.2025 wurde die Fahne an der Volks- und Mittelschule im Medwed-Weg entwendet. Beide Male liegen verbrecherische Handlungen vor. Jedoch lassen sich Werte und eine Haltung, die im christlichen Menschenbild begründet ist, sich nicht mit derartigen ungesetzlichen Handlungen vereinbaren.